

vernement aufge

DES K. u. K. KREISKOMMANDOS in OPATÓW.

Abonnement vierteljährig 3 Kronen, einzelne Exemplare 10 Heller.

Nr. 13. OPATÓW, am 1. Juli 1916.

INHALT: 1. Verordnang des Armeeoberkommandanten betreffend die Ausdehnung des M. G. G. Lublin auf die Kreise Chelm Hrubieszów und Tamaszów. 2. Verordnang des Armeeoberkommandanten betreffend den Zahlangsverkehr 3. Salzverschleissorganisation. 4. Orstsschulräte im Kreise. 5. Kompetenz und Verfahren bei Enthebung und Austausch von Zivilarbeitern. 6. Verkaal von Kanstgegenständen. 7. Kaninchenzacht. 8. Ersatzteile für Erntemaschinen 9. Warschauer Feuerversicherungsgesellschaft-Wiederaufnahme der Tätigkeit 10. Beschlagnahme sympatheti, scher Tinte, 11. 'Kundmachung. 12. Kundmachung-Pferdediebstahl. 13. Wiederruf. 14. Wiederruf 15. Steckbrief. führler Salv-Verschleisorganisation.osivA 1,61m Einheits

kauft. Der Detailpreis wird vom 1. Juli 1. Langelange sowohl für das österreichische, als auch für das deutsche Speisesalz, mit 30. Heller (12 Kopeken) per

Verordnung des Armeeoberkommandanten vom 5. Juni 1916, betreffend die Ausdehnung des Militärgeneralgouvernements Lublin auf die Kreise Chelm, Hrubieszów, Tomaszów. Nr. 59.

Auf Grund der Mir kraft Allerhöchsten Oberbetehles übertragenen Befugnisse der obersten Zivil-und Militärgewalt finde Ich für die in österreichisch-ungarischer Militärverwaltung stehenden Gebiete Polens (Okkupationsgebiet) anzuordnen, wie folgt; verschleisses sowie die Errichtung von Sarzve

stättent übertragen wurdt & obei das genannte

Der Wirkungskreis des Militärgeneralgouvernements Lublin erstreckt sich in allen Zweigen der Rechtssprechung und Verwaltung auf alle von österreichisch-ungarischen Truppen besetzten Gebieten Polens.

Ein anderes als duscil den galizialandes Aus-

Das Milifärgeneralgouvernement umfasst daher die Kreise:

Bilgoraj, Busk, Chelm, Dabrowa, Hrubieszów. Janów, Jędrzejów. Kielce, Końsk. Kozienice, Krasnostaw, Lubartów, Lublin, Miechów, Nowo-Radomsk, Pinczów, Piotrków. Puławy, Olkusz, Opatów, Opoczno Radom. Sandomierz, Tomaszów, Wierzbnik, Włoszczowa, Zamość sowie die Enklave Jasna Góra in Czenstochau.

Der Gebietsumfang der Kreise bestimmt sich-soweit er nicht unter der österreichisch-ungarischen Militärverwaltung geändert wurde - nach dem am 1. länner 1912 bestandenen Grenzen.

Der Militärgeneralgouverneur ist ermächtigt, die gegenwärfigen Grenzgemeinden oder Teile solcher Gemeinden nach Anhörung der beteiligten Gemeindevertretungen aus Gründen der Verkehrserleichterung aus dem Kreise auszuscheiden und dem benachbarten Kreise zuzufeilen. iz anslloz nabraw latzialan anun

Alle Verordnungen des Armeeoberkommandanfen, die für die in österreichisch-ungarischer Militärverwaltung stehenden Gebiete Polens erlassen wurden, sowie die auf Grund dieser Verordnungen oder auf Grund der Landesgesetze vom Militärgeneralgouverneur erlassenen Ansorderungen und Besehle gelten nach Massgabe der Verordnungen des Armeeoberkommandanten vom 16. Februar 1915, Nr. J. V.-Bl. (§ 4). und vom 25. August 1915, Nr. 34 V.-Bl. (§ 4, Absatz 3), unterschiedlos im ganzen Militärgeneralgouvernement.

§ 4.

Die in dem Kreise Chełm, Hrubieszów, Tomaszów bisher von den Armeekommandos ausgeübten Befugnisse der Etappenverwaltung sind durch die Einbeziehung dieser Kreise in das Militärgeneralgouvernement aufgehoben.

Diese Verordnung tritt mit dem 15. Juni 1916 in Kraft. WOTA90 ni 800UAM

ERZHERZOG FRIEDRICH, FM. m. p.

0 P A T O W, am 1. Juli 1916.

Verordnung des Armeeoberkommandanten vom 5. Juni 1916, betreffend den Zahdoensteaf ban lungsverkehr. Nr. 60.

Auf Grund der Mir kraft Allerhöchsten Oberbefehles übertragenen Besugnisse der obersten Zivil-und Militärgewalt finde Ich für die in österreisch-ungarischer Militärverwaltung stehenden Gebiete Polens (Okkupationsgebiet) anzuordnen, wie folgt;

Pinczów, Pioteków. Paławy Olkusz, Opatów, Opoczno Kadom Sandomiera, Tomesow, Wierzbnik, Włosz-

Die Zahlungsmittel der Kronenwährung müssen angenommen werden bei allen Zahlungen für Gegenstände oder Leistungen;

- a) deren Preis amflich festgesetzt ist,
- b) die von Kommandos oder Organen der k. u. k. Militärverwaltung zwangsweise gefordert wurden.

Die dabei anzuwendenden Umrechnungskurse werden jeweilig amtlich verlautbart.

Parteivereinbarungen, lauf derer in den unter a) bezeichneten Fällen Zahlungen nicht in Kronenwährung geleistet werden sollen, sind nichtig.

§ 2.

Bei den öffentlichen Kassen werden Zahlungen in der Kronenwährung und in der russischen Währung gleichmässig zu den jeweils sestgesetzten Umrechungskursen angenommen. The sale of the

Diese Bestimmung findet insbesondere auch auf die in der russischen Währung festgesetzten Steuern und sonstigen össentlichen Abgaben Anwendung.

Et (\$ 4) and vom 25 . Et & 1915, Nr. 34 V.BL (\$

Auf Zahlungen in Goldmünzen findet diese Ver-

ordnung keine Anwendung.

Übertretungen des § 1 dieser Verordnung werden von den Kreiskommandos an Geld bis zu zweitausend Kronen oder mit Arrest bis zu drei Monaten bestraft.

Die Verordnung fritt mit dem Tage der Kundmachung in Kraft.

ERZHERZOG FRIEDRICH, FM., m. p.

Abonnement viertetjähin 3 Kronen, einzelne Exemplare 10 Heller,

Salzverschleisorganisation im Okkupationsgebiete Festsetzung neuer Detailpreise.

Mit Verordnung vom 15. Juni 1916, S. Nr. 8400 16 hat das M. G. G, nachstehendes angeordnet.

I. Das Salz wird durch die bereits durchgeführte Salz-Verschleisorganisation zu fixem Einheitspreise im ganzen Gebiete des M. G. G. Bereiches verkauft. Der Detailpreis wird vom 1. Juli 1. J. angesangen, sowohl für das österreichische. als auch für das deutsche Speisesalz, mit 30 Heller (12 Kopeken) per kg. bzw. mit 12 Heller (5 Kop.) per 1 russ. Pfund festgesetzt.

Dieser Detailpreis darf unter keinem Umstande überschriften werden.

II. Mit der Lieferung des für die Deckung des Salzbedarfes im Okkupationsgebiete nötigen Salzes wurde seitens des M. G. G. ausschliesslich der galiz. Landes-Ausschuss vertragsmässig betraut, welchem Amte auch die Verfrachtung des Salzes, die bisherige sowie künftige breitere Organisierung des Salzverschleisses, sowie die Errichtung von Salzverschleissstätten übertragen wurde wobei das genannte Amt gleichzeitig angewiesen wurde, mit dem Salzverschliesse ausschlieslich nur verlässliche, sich zwischen der Bevölkerung eines guten Rufes erfreuende Genossenschaften bezw. Korporationen sowie auch einzelne Personen zu betrauen.

Ein anderes als durch den galiz. Landes Ausschuss im hiesigen Namen eingeführtes Salz darf nicht verkauft werden, wogegen strenge einzuschreiten ist.

III. Das Salz wird als Zivilgut verfrachtet und es dürsen hiefür keine Militärfrachtbriefe erteilt werden.

IV. Die k. u. k. Kreiskommanden dürfen auch

keine Zoll-Enthebungs-bzw. Nachlass-Zertifikate ausstellen, was das M. G. G. nötigenfalls selbst besorgen wird.

V. Die Salzverschleisse haben das nötige Salz bei dem galiz. Salzverschleissamte in Wieliczka auf eigene Rechnung und Gefahr selbst zu bestellen und bekommen auch direkt von dort das bestellte Salzquantum.

Die Einhaltung der Detailpreise sowie das genaue Abwägen des Salzes wird durch die Gendarmerie u. Finanzwache überwacht und jede Übertrefung strenge bestraft werden.

4.

Ortsschulräte im Kreise Opatów.

L. Z.	- Gemeinde. wós	Vor und Zunamen bleworde Adresse Ortschaft.			Obmann	Mitglied
10	Baćkowice	Ks. Tytko Władysław	aumański Paweł	Baćkowice worl	sil1	0+
100	Backowice	D 1 F 1 1	basa Kasper	Stobiec	-	1
	_ w		wski Antoni	Baćkowice	-	1
2	Bodzechów	The state of the s	dzka Zolja	Bodzechów	1	-
	Bouzeenow W	Jakobsohn Stefan		Miłków	mity!	11
20	Ruda Kościeldst osla		ski Stefan	Bodzechów	-	1
	ko fabr.	Tanana Inn		Bodzechów	-	1
	ko male –		wicz Marcin	Denków	- 1	1
3	Boksyce	Kotkowski Marceli	szalski Lucyan	Kossów	1	-
		Reklewski Wincenty	czkowski Ant.	Mirogonowice	Laso	21
	Sadowie	Stępień Jan	nidlA is	Boksyce	-	1
			ti Władysław	Momina	-	1
	4	Ks. Czernikiewicz Józef	ski Antoni	Momina	-	1
4	Częstocice	Byczewski Józef	Roman .	Częstocice	padi	13
		Bratkowski Szczepan	iski Stanislaw	Karolinów	-	1
	Washiow	Bak Józef	eyński Stanisław	Mizeratka	7	1
		Różański Rudolf			=	1.1
	-	Ks, Szadkowski Edward		Szewna	Malle	14
5	Ćmielów 901			Wólka Wojnowska	1	-
	wice -			Brzustowa	-	
	alkowska –			Ćmielów	-	
	- si			Ćmielòw	- 54	1
6	Czyżów Szlachecki	Targowski Józef			101	10-
	Obathw W	Baczyński Zygmund			T	
	Stad	Gerak Tomasz			-	
	rzyce –				Opaio	1
	yn ny	Ks. Gociszewski Józef			1	0
7	Gęsice wò				1	1
	Ostrowiec W	Masternak Stanisław		A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	T	
	Stad 95				-	
	1-	Ks. Rachunek Andrzej		Zbielutka	-	1

5	16 25	von dorf das beste	Dekommen auch direk	Zerlinkale aus-	Adresse M as	II-Enf	ne Zo
on	peh	Gemeinde	Vor und Zun	iame	Adresse	Ортапп	pa
IB!	L.Z.	lzes wird durch die		- M: (- 1 : 1	h worked Sousiald Services	эша	Mitglied
97	Ther	überwachl und jede	der Mitglieder				Σ
	8	Grzegorzowice	Konarski Jan		Jeleniów byłosty byłosty	ecunu	ene F
	teme	i aufgehoben.	Wojciechowska Zofia		Kunin	_	1
			Podsiadło Kazimierz		Słupia-Stara	_	1
			Jankowski Józef		Słupia-Stara		1
		se Verordnang tall in	Ks. Borkowski Marcin	isschulräte in	Grzegorzowice		1
	9	Iwaniska	Orsetli Wilchelm		Ujazd	1	-
		sse Ortschaft.	Ks. Szadkowski Ignacy	HZPVor und Zu	Mydłów	n-p	1
1		TS T	Wróblewski Jan		Boduszów sbrismst	-	1
1		Ido	Kozłowski Feliks	b	Mydłów	-	1
		2.	Ks. Skowierczak Henryk		Iwaniska	_	1
1	10	Julianów	Ks. Szumański Paweł	iko Wiadysław	Gliniany	0.1	upla.
-		n 5 Inni 1916. 1	Kalembasa Kasper	Francisch on-	Julianów	atal	1
1		wice was not a	Ornatowski Antoni	ns	Julianów	-	1
1	11	Kunów		nowski Kazimier	Julianòw	bod	15
1	11	Kunow	Ks. Aksamitowski Antoni		Krynki	1	-
1	03 11	sern agenen Belugwood	Rakowski Stefan	Marcelli	Nietulisko fabr.	retts	1
1	ear Mi	itärvarwaltana stehen	Kolasiński Wilchelm	lld Walenly	Nietulisko fabr.	TX-III	1
1	alion	sgebile) anzuordnes	Leśkiewicz Marcin	Wakowski jan	Nietulisko małe	Lan	
1	12	Lasocin	Ks. Muszalski Lucyan Ks. Kluczkowski Ant.	rskt/Marceli na	Kunów	XIG-EI	das
1	7	5319/011	Sikorski Albin	ski Wincenty	Lasocin	Kope	1
ı	Die	Zahlungsmittet der F	Sikorski Władysław	kg. bzw. filit	Lasocin Lasocin	rus	1
1	epon	imen werden bei aff	HERE THE PARTY OF	eń Włądysław ernikiewicz lózel	Lasocin		1
1	13	Łagów	Pajkert Roman		Łagów	osD	nista
1	[8]	deren Preis amilich	Piotrowski Stanisław	filhoroshriften vi	Łagów	-	1
1	(dt	die von Kommandesne	Gruszczyński Stanisław	II. Mittels	Łagów	Ded	210
1	19TV	rwalling zwangsweig	Gąsowski Władysław	Hober State	Łagów	(LEG	1
1	14	Malkowice		ndkowski Edwar	Łopatno	ligh	1
١	den	Wojnowska Piere	Rudžki Michał	wski Senezvusz	Malkowice	1	W
-	lpa	tetre embarangen FWel	Kotkowski Stanisław	The same and the	Miłoszowice	-	1
-	kh	elen Pallen i Zaklimiwo	Gawlik Franciszek	egle Michabers	Wola Malkowska	alevo	1
-	100	Marie Werden sollenws	Ks. Cerkoński Feliks	Honka Kaspers	Kielczyna	2411	1
	15	Modliborzyce	Gawroński Antoni	Vskie 628 point	Modliborzyce	1	-
	1	- Vald	Ks. Górski Stanisław	iski Zygmund	Strzyżów	-	1
-	100	anamalkanaa and ik	Dumania Antoni	Tomaszenans	Łężyce	all ch	1
-	16	y Szlachecki wotsno	Ks. Kotowski Maryan	Personal islamo	Modliborzyce	-	1
-	10	PRINCE DESTRUCTION OF THE PRINCE OF THE PRIN	Janowski Adam	ociszewski Józef	Pobroszyn	1	-
-	TO!	The District Control of the Control	Klepacka Marya	zewski Michal	Wąworków	90	
	1	THE THE THE THE THE TENT	Krupa Tomasz	mak Stanislaw	Oficyałów	usch	1
-	dile.	SPRINGER PRESIDENCE	Skuza Jan	maga Wawrz.	Jurkowice	- I	1
		10 Kg	Ks. Cieszkowski Roman	chunek Andrzej	Opatów	erie	week
-					The state of the s		
		Lettiningen in Octob Li		to the st	an and in a second and a second	,	

nabo	Gemeinde	We made a Vor und Zunar	me	Adresse	ann	lied
L. Z.	Centende	d e r	Mitgliede	stausen von Zivii	Ортапп	Mitglied
17	Ożarów brow 1900	Świeżyński Władysł.	um tale iden Na	Ożarów opisi III III	1 2	Lwu a
SHIP	Daspleski neglebender ()	Cichowski Jan	son o margentes	Mary 1916 BELLINES SE	f #10	1
Nachz	ene Tiere aus der	Tomaszewski Józef	Plent durch au	seksmite Täter gestohter	ne <u>t:</u>	оторю
tesch	lers, Gewichtes und (Pac Aleksander	Beschreib	ng: Sommerrappwalach	-	01
in e	inem Wiener Geschaft	Ks. Szczygielski Bronisłav	AND THE MOIS ATOT	Austanisch von Zivilach	na-ho	1
18	Piórków	Sitarski Antoni	rate mandessen	Pidrków Pidrków	She	enLa
10	S onio si nolledazio	Kamieński Jan	gereibtegAcheiter	etizurethende bezw.rien	mabe I	репри
Hab	nsorilist sagar is the	Baran Józef	rotzverdächtich	und evident geführt w	mfow	pibm
Dia	Dallas Mandalan in 1191	Zbrożyna Antoni	er Enthebungs-	ert zur Einbringung d	imulip	11
-	ocar Tinta Invalian W	Ks. Czarkowski Antoni	nalter selbst oder	Łagów sobowino	sind	suche
19	Rembów	Jelski Władysław	n angewiesenen	Szumsko	den i	lus :
19	Kembow	Chiciński Jan		Raków	lange	milie
Anti	Orund der Verordnu	to des A. D. K. M. V. III.	t eine achttägige	Zalesie sa subliziswo	g man	001
37187	P. ist der Gebrauch	Łazarki Antoni	demeniation wel-	Raków	risitet	la m
Bereid	he des M. G. G. a stre	Kustro Władysław	-iarloganisohilipbr	Szumsko	RWS	धो व
20	D. 1 12 C. 1 elricher	Ks. Pajączkowski Teodor	1. Mai 1916 sui		H.Zuy	illogg
20	Ruda Kościelna	Hisicza Jan	Michaely Solane	Ruda Kościelna	enden	101
misc	er Tinte ist verboter	Nowakowski Stanisław	-moseign/- mis	Borya	einzu	obu
Gand	reitikany untrikiten	Zwierz Marcin	THE COLUMN	"		1
E Wie	enty ist es you grösst	Wroński Józef	ngen über die	schriftichen Entscheidu		mi 1
sM.	sitzer die erforderliche	Ks. Borkowski Marcin	zinzelnen Falle	Ruda Kościelna	ngsge	in the second
21	Sadowie	Gombrowicz Jan	e eine aufschle-	Małoszyce	Virleus	ide l
falls	nuch neue Maschinen	Olszański Aleksander		Jacentów	-	1
Der	Gendarmerie u. der	Przysucha Jacenty		Wszechświęte	-/	1
	den aufmerksam gem	Ciepiełowski Aleks.		Szczucice	-	1
IISZZEII	Wege der Warenverkel	Ks. Męciwoda Franciszek	gegen Julia Wi	Ruszków	OIL .	1
22	Waśniów	Ośmiałowski Gustaw		Chocimów	PMIS	-
die bi	ng von Bindegarn für	Jabłoński Jan		Verschleppung vom	der	1 1
	schwierig gestalten	Ks. Jabłoński Rossmald		Waśniów		n _{lob} 1
23	Wojciechowice	Baczyński Stanisław		Wojciechowice	rahlas	y Ti
	hen werdens	Bielińska Marya		Bidziny shugesdeni pr	ilkerin	Bevi
		Sokół Antoni		Wojciechowice	apdbn	1sgru
Fe	mehren sich Fälle. d	Sokol Leon		Bidziny	1131_113	Ivole
	d Rinder von del Zu	Ks. Sławiński Karol		Wojciechowice	IS CH	1
24	Opatów	Świestowski Edmund		Opatów	01	les-
	Stadt	Musielski Adam			La maria de la	1
	Isabete 15b° Smit	Soltys-Jaworski Adam		illen den beteiligten Par		Jamil
vohne	Tell Tabal Table in	Ułanowicz Adolf				t sul
ngsle	es zu verbieien, ihr	Kapl. Cieszkowski Romar	Musilmentian n	"	-	1
25	Octrowice	Czerwiński Słowomir	3. Martin	Ostrowiec	1	Te.
elsimp	Ostrowiec	Saski Stanisław		Kreis Oparów, 24 Jah	all.	Sohs
sellse	Stadt	Mrozowski Adam	Michael,		_	1
1 PH	das Königreich Pols	Zemsta Antoni		Kaninchenzucht	den Z	1 mi

A.6 esse

Kompetenz und Verfahren bei Enthebung und Austausch von Zivilarbeitern.

Das k. u. k. Militärgeneralgouvernement hat mit Erlass vom 10. Mai 1916 B. Nr. 29851|16 folgendes angeordnet:

Das Entscheidungsrecht über Gesuche um Enthebung oder Austausch von Zivilarbeitern steht in erster Instanz jenem Kreiskommando zu, in dessen Sprengel der einzureihende bezw. eingereihte Arbeiter ständig wohnt und evident geführt wird.

Legitimiert zur Einbringung der Enthebungsgesuche sind entweder die Familienerhalter selbst oder die auf den Erwerb des Reklamierten angewiesenen Familienangehörigen.

Gegen abweisliche Bescheide ist eine achttägige Rekursfrist an das Milfärgeneralgouvernement, welches in zweiter und letzter Instanz endgiltig entscheidet, offen zu lassen.

Die eventuellen Rekurse sind beim Kreiskommando einzureichen.

In den schriflichen Entscheidungen über die Enthebungsgesuche wird in jedem einzelnen Falle bestimmt, ob dem eventuellen Rekurse eine aufschiebende Wirkung zukommt.

Szezucica

Verkauf von Kunstgegenständen.

Um der Verschleppung vom Kunstgegenständen aus dem Bereiche des M. G. G. vorzubeugen, sehe ich mich veranlasst, alle in Betracht kommenden Kreise der Bevölkerung insbesondere aber den Adel und die Grossgrundbesitzer aufzufordern, bei Veräusserung von wertvollen Kunstgegenständen womöglich inländische Käufer zu suchen oder derlei Gegenstände dem Staate zum Kaufe anzubieten.

Das Kreiskommando wird in allen in Betracht kommenden Fällen den beteiligten Parteien seine Unterstützung nicht versagen und eventuell auch die Intervention des M. G. G. in Anspruch nehmen.

7.

Kaninchenzucht.

Die Militärverwaltung ist bestrebt die Kaninchen-

zucht namentlich im Kleinbetriebe zu fördern und werden aus dem Hinterlande zu diesem Zwecke Zuchtkaninchen von geeigneten Rassen bezogen werden.

Die Abgabe an Interessenten erfolgt entweder zum Selbstkostenpreise oder werden die Kaninchen mit der Verpflichtung abgegeben, dass der Übernehmer für je drei übernommene Tiere aus der Nachzucht vier Tiere gleichen Alters, Gewichtes und Geschlechtes zurückzugeben hat.

Es ergeht die Anregung, Interessenten von Kaninchen mögen in den Ortschaften kleine Zuchtvereine bilden, welche je 9 Stück [ein Rammler und 8 Häsinnen] übernehmen können.

Übernahme von Zuchtkaninchen auf Grund der vorstehenden Bedingungen interessiert.

8.

Ersatzteile für Erntemaschinen.

Um den seinerzeitigen ungestörten Gang der Erntearbeiten zu sichern, ist es von grösster Wichtigkeit, dass sich die Besitzer die erforderlichen Maschinenteile u. dgl. an den Erntemaschinen, die reparaturbedürftig sind, als auch neue Maschinen, falls Bedarf besteht, beschaffen.

Die Besitzer werden aufmerksam gemacht, derartige Bestellungen im Wege der Warenverkehrszentrale in Krakau ehestens durchzuführen und ist das Kreiskommando zu weiteren Auskünften gerne bereit.

Da sich der Bezug von Bindegarn für die Getreidemäher besonders schwierig gestalten dürfte, so wolle dem Kreiskommando ehestens das erforderliche Quantum bekanntgegeben werden.

.e v ms Slawinski Karol

WarschauerFeuerversicherungsgesellchaft msbA bi Wideraufnahme der Tätigkeit.

M. G. G. F. Nr. 31147 16.

Der Warschauer Feuerversicherungs-Gesellschaft [Warszawski Towarzystwo Ubezpieczeń od ognia] – zu unterscheiden von der "Feuerversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit für das Königreich Polen" wird gestattet, ihre Tätigkeit im Bereiche des Militär-General-Gouvernement wieder aufzunehmen.

Personall.21chreibung.

ad I. millelg.plandmachung.planim I bs

des Haar, blonder Instednibehroft bart, volles munes

Gesicht, blatternarbig, graue Augen, am linken Fuss In der Nacht vom 29. auf den 30. Mai l. J. wurde der Julianne Jagnińska aus Garbacz, Kreis Opatów ein Pierd durch unbekannte Täter gestohlen.

Beschreibung: Sommerrappwalach 4 Jahre alt, mittlerer Grösse, mit Stern und Schnäuzel, am linken Hinterfuss weiss gestiefelt, am rechten Hinterfuss weiss gefesselt, nur an den Vorderfüssen beschlagen, rotzverdächtig.

13.

Die im Amtsblatte des k. u. k. Kreiskommandos in Opatow vom I. April 1916 snb Nr. 26 und vom 1. Mai 1916 sub Nr. 18 gegen den Kerkersträfling, Michael Soja erlassenen Steckbriefe werden widerrufen.

Widerruf.

Der im Amtsblatte vom 1. Mai 1916 sub Nr. 17. gegen Julia Wasik aus Iwaniska erlassene Steckbrief wird widerrufen.

15.

Steckbrief:

Die Untersuchungshäftlinge:

- 1. losef Czerwinski aus Jeleniów, Kreis Opatów, 24, lahre alt, röm, kat., ledig, Fabriksarbeiter, Sohn des Josef
- 2. Johann Krosta aus Grabków, Kreis Wierzbnik 29 Jahre alt, röm. kat., verheiratet, Taglöhner und Musikant
- 3. Martin Litwin aus Baltów-Petkowice, zust. nach Czestocice, Kreis Opatów, 24 Jahre alt, Sohn des Michael.

sind in der Nacht vom 6. auf den 7. Juni 1916 aus dem Feldarreste in Opatów entwichen.

Beschlagnahme sympathetischer Tinte.

[M. G. G. von 22.V, 1916 E. Nr. 31848]

In einem Wiener Geschäfte wurde sympathetische Tinte zum Verkaufe angeboten. Nach Versicherung des Geschäftsinhabers soll dieser Artikel ausserordentlichen Absatz gefunden haben.

Die Polizeidirektion in Wien hat die Beschlagnahme dieser Tinte in allen Wiener Geschäften veranlasst.

Auf Grund der Verordnung des A. O. K. M. V Nr. 37187 P. ist der Gebrauch sympathetischer Tinte im Bereiche des M. G. G. strengstens verboten, weil damit allerlei Unfug getrieben werden kann (Umgehung der Zensurvorschriften etc.). Der Verkauf sympathetischer Tinte ist verboten u. müssen etwaige am Lager befindliche Vorräte dem k. u. k. Kreiskommando abgeliefert werden. Verheimlichte Vorräte werden konfisziert u. sowohl der Verkäufer als auch der Käufer strengstens bestraft.

Der Gendarmerie u. der Finanzwache obliegt die Überwachung der strikten Durchführung dieser Anordnung.

schaffliche Bevölkerung wird dalier aufgelorden zu fragen, das 11.das Getreide mogliebe

Kundmachung.

Es mehren sich Fälle, dass frei herumlaufend Pferde und Rinder von den Zügen gestreift oder überfahren werden.

Die Gemeindevorsteher werden aufgefodert, den Bewohnern der an der Heeresbahn gelegenen Orte strengstens zu verbieten, ihr Vieh ohne Aufsicht in der Nähe des Bahnkörpers weiden zu lassen, damit einerseits die Betriebssicherheit der Züge nicht gefährdet werde, andererseits die Viehbesitzer selbst durch Überfahren der Tiere nicht zu Schaden kommen.

Personalbeschreibung.

ad I. mittelgross, starker Körperbau, dunkelblondes Haar, blonder solcher Schnurrbart, volles rundes Gesicht, blatternarbig, graue Augen, am linken Fuss eine Narbe von einer Schussverletzung.

wad 2. mittelgross, schwarzes Haar. graue Augen, schwarze Augenbrauen spitzige Nase, Mund und Kinn proportioniert, längliches Angesicht, kleiner, schwarzer Schnurrbart, am Kopfe links eine Narbe.

weiss gefesselt, nur an den Vorderfüssen beschlagen,

ad 3. kleine Statur, braune Augen, längliches Gesicht, kastanienbraunes Haar, ebensolche Augenbrauen, ohne besondre Merkmale.

mis der [81818] Nr. 31848] The sime

Beschlagnahme syllpathetischen Tinte.

Mit I Juli wird des Kreisforstamt aus Opatów nach Wola Łagowska übersiedelt.

sche Tinte zum Verkaufe angeboten. Nach Versiche

Die Polizeidirektion in Der k. u. k. Kreiskommandant: ni noitseidirektion sid nesuche sind entweder dig an nahme dieser Tinte in allen Wiene

erian FEHME Line alle in alle Familiehangehörigen. turrobiW

Oberst. Auf Grund der Verordnung des A. O. . q MM

in Opatow your L. April 1946 snb Nr. 26 wand your 1. Mai 1916 sub Nr. 18 gegen den Kerkersträlling, Michael Soja erlassenen Sleckbriefe werden wider-

Enthebungsgesuche wird by jedem einzelnen Fzile bende Wirking zukcinriobiW

Der im Amtsblatte vom 1. Mai 1916 sub Nr. 12. gegen Julia Wasik aus Iwaniska erlassene Steckbrief

ans dem Bereiche des M. El O. vorzubengen, sehe ich der Bevölkerung insinsitionsten den Adel und die

1. Josef Czerwinski aus Jeleniów, Kreis Opatów, 24, Jahre alt, röm. kat., ledig, Fabriksarbeiter, Sohn des Josef

Johann Krosta aus Grabków, Kreis Wierzbnik 29 lahre alt, röm, kat, verheiratet, Taglöhner und

3. Martin Litwin aus Baltów-Petkowice, zust. nach Czestocice, Kreis Opatów, 24 Jahre alt, Sohn des

sind in der Nacht vom 6. auf den 7. Juni 1916 aus dem Feldarreste in Opatów entwichen. Käuler strengslens bestraft.

melden the besonders schwierig gestalten dürfte, so

einetseitsodie Betriebssicherheit vder vZügeslanicht Ede-